Ingrid Neubauer
Telefon: 07231-767817
IngNeubauer@live.de

Rückblick auf das PSG Senioren-Wanderjahr **2017**

Zunächst eine kleine Rückschau auf unseren wunderbaren Halbtagsausflug am 14. Dezember 2016 zu den Weihnachtsmärkten in Ettlingen und Baden-Baden. 30 Mitglieder ergänzten mit Freunden die Teilnehmerzahl auf 50 Personen im WALZ-Bus. Alle Verhandlungen für dieses gelungene Unternehmen lagen wieder wie immer in der Hand von Roland Steimle.
(Kleiner Ärger für ihn nebenbei: Ursprünglich 60 Anmeldungen, entsprechend großer Bus, dann 10 Krankmeldungen, Umbestellung auf kleineren Bus -Kostenfrage- auch das hat er hingekriegt.)
Alle Arme hoch: 2017 entweder Heidelberg oder Ludwigsburg.
Jetzt beginnen wir erstmal unser Wanderjahr:

Mittwoch, 8 März 2017

Treffpunkt: 10 Uhr an der Bushaltestelle auf der Rotplatte.
Eigentlich war für heute Regen angesagt, ÜBERRASCHUNG: kühle 7° aber blauer Himmel und TROCKEN! Wenn Engel wandern. Bis wir uns alle begrüßt haben, bei immerhin 29 an der Zahl, ist es 10.15 Uhr. Roland kennt sich auch hier aus und führt uns über den Sonnenberg, serpentinenartig, dann aber steil den Gänsbuckel hoch, vorbei am neuen Büchenbronner Friedhof, an der ARAL-Tankstelle vorbei über die Straße in den Wald. Von nun ab geht's bergab. Auf halbem Weg kommen uns Hans und Ruth entgegen. Wunderbar, nach Knie-OP bei Hans kann er schon ganz flott wieder marschieren. 12.10 Uhr Ankunft bei der PSG Gaststätte nach gelaufenen 6,24 km, Höhenmeter aufwärts 117m, abwärts 136m. Verbrauchte Kalorien 713 kcal. Daten von Jörg Richter. Da sind wir jetzt bei Pizza Max richtig. Von 4 Freunden werden wir schon erwartet. AURORA ist mit **35** prall gefüllt. Der Hauskoch bereitet sogar „Tafelspitz" wie zu Frau Webers Zeiten. Manfred Baumann hat einen guten Draht zum Koch! Daumen hoch, auch die Pizzen sind lecker.

Gegen 13.30Uhr beginnt Ingrid Häffelin mit ihrem Bericht über die Entwicklung im Seniorensport. 2 Todesfälle sind 2016 in der Wandergruppe zu beklagen:

Elfi Mößner starb am 23.Juni 2016 – Siegfried Hartmann am 22.Juli 2016
Manfred Baumann verlor seine Frau Renate am 18.Mai 2016 .

Krankheits-oder altersbedingte Austritte gleichen sich mit Neuzugängen aus.
In der Seniorensportgymnastik wie auch in der Wandergruppe.
Ingrid Häffelin nennt die gelaufenen Kilometer und die verbrauchten Kalorien.
Die aktive Teilnahme bei den monatlichen Touren liegt im Schnitt bei 26,
und schon kommt sie zu den Ehrungen der
„Tourenführer" und der „9x dabei"- Läufer von März bis November.

Hübsch verpackte Präsentkörble aus der Kapfenhardter Mühle kommen zur Verteilung, wieder mit den von Andrea Dittus gestalteten persönlichen Danke-Etiketten.

Beispiele:

Fototermin draußen vor der PSG-Gaststätte auf der Treppe.
Wieder ein absolut gelungenes gemeinsames Zusammentreffen.
In Vorfreude auf die April-Wanderung löst sich die fröhliche Runde gegen 14.45 Uhr Langsam auf.

Mittwoch, 12. April 2017
Treffpunkt: Stadtmuseum Brötzingen.
Angereist mit Bus und PKW steigen 28 in den 11er Bus > Wilferdinger Höhe. Die heutige Tour hat *Fredi* für uns zusammengestellt und organisiert. Der Bus fährt mit uns weit hinters Industriegebiet, und einige stellen fest, dass sie hier noch nie waren. Hier haben sich Firmen angesiedelt, von deren Existenz man noch kaum was wusste. Ca ½ Std. laufen wir mit und neben der Autobahn, sehen den neuen Brückenbau und erreichen endlich den Wald. Ein schöner Weg genannt langer Grund und Schönbühl. Nach Wind und Morgenfrische begleitet uns nun die Sonne. Entlang der Dietlinger Strasse mit Trimmdichpfad und wunderschönen Gärten, erreichen wir nach ca. 8km Brötzingen.

Im Kastanienhof, ca. 12.30 Uhr , erwarten uns Felix und Lore, Hans und Ruth, Ingrid und Gustav und Inge Feil. Volles Haus, müssen teilweise getrennt sitzen. Wieder ein gelungener Wandertag. Danke *Fredi.*

Mittwoch, 10. Mai 2017 vom Wildpark nach Eutingen

Vorsorglich werden Autos in Eutingen (Lidl-Markt) und am Wildpark abgestellt.
Zu Sechst erwarten wir an der Haltestelle Wildpark weitere 20 Wanderfreudige und dann waren' s 26. Die heutige Tour haben Ingrid und Wolfgang für uns geplant und organisiert. Wir durchlaufen den Buckenberg-Wald am August KaiserStift vorbei, über Spitalwiesenweg, queren die Wurmberger Straße und genießen dann den einmaligen Panoramablick von den Hafnerwiesen aus. Traumhaft schön bei blauem Himmel und angenehmen 20 Grad. Pause bei einem neu gebauten Pavillon auf dem inzwischen wunderschön angelegten Gelände der römischen Ausgrabungen.
Lauschen Wolfgangs Geschichtsunterricht und werden mit selbstgebranntem Brombeerschnaps beglückt.
Entlang der Eppinger Linie an der Konrad Adenauer Schule vorbei geht's langsam abwärts, immer durch den Wald. Nach ca. 2 Stunden erreichen wir Eutingen.
Das Vereinsheim des Musikverein Eutingen hat Wolfgang für uns heute reserviert. Ruth und Hans empfangen uns mitsamt den rührigen Wirtsleuten. Bedienung und Speisen ausgezeichnet. Eine wunderschöne Tour war das heute wieder.
Danke *Wolfgang*

Mittwoch, 14. Juni 2017 Schöne Aussichtwanderung
Erlach-Birkenfeld-Niebelsbach

Treffpunkt: Schlößle Galerie und Wildbader Straße für die Selbstfahrer.
Mit dem Bus Linie 718 geht's nach Erlach. Ausstieg beim Stadion.
23 fröhliche Wanderer machen sich bei heißen 27 ° auf den Weg. Erlach ist ein klassisches Sport- und Leistungszentrum mit Tennisanlagen, Fußballstadien und und und. Wir erreichen den kühlen schattigen Wald bei munterer Unterhaltung -
und dann kommt die tolle Aussicht. Über weite Kornfelder klärt uns Roland auf, wohin der Blick geht: Dietenhausen, Ellmendingen, Dietlingen. Wunderschön.

Jörgs Aufzeichnungen am Ende unserer Tour

Nach der herrlichen Aussicht bekommen wir auch noch wunderschön angelegte Gärten mit tollen Zweitsitzhäusern zu sehen.
Punkt 12.30 Uhr erreichen wir die „Grenzsägmühle“ Franz und Ingrid, Lore und Felix erwarten uns schon. Wir haben viel zu erzählen.

Bewirtung perfekt. Schön war’s wieder, danke *Roland.*

Mittwoch, 12. Juli 2017 vom Bahnhof Kleinvillar zu den Böllstrichseen

Gemeinsamer Treffpunkt: 09.49Uhr Hbf. Pforzheim Steig 7
Der Bus 734 bringt uns nach Knittlingen. Ankunft Bhf. Kleinvillar 10.20 Uhr.
21 Wanderer entsteigen dem Bus und los geht’s über die Bahnschienen.
Eine kurze Steigung gilt es zu überwinden, dann werden wir mit einem herrlichen Ausblick belohnt. Ein schöner offener Weg immer leicht steigend eingegrenzt von blühenden Wiesen (auch ein Bächle begleitet uns). In angeregter Unterhaltung erreichen wir schon kurz nach 11 Uhr die wunderschön gelegenen Böllstrichseen. Sonntags sitzen hier die Angler. Der Wirt ist ein Nachkomme von Gottlob Frick, der wunderbare Bass aus Ölbronn.
Starker Wind und nur 23°erlauben es leider nicht auf der schönen Terrasse zu sitzen, also geht’s ins Lokal. Hier werden wir von 7 verhinderten Freunden erwartet. Beim gemeinsamen Essen ergeben sich alle Möglichkeiten zum Austausch.
Freundliche Bedienung, schmackhafte Gerichte, alle zufrieden.
Kurz vor 13 Uhr machen wir uns auf den Rückweg, entlang der herrlichen weiten Felder in Richtung Bauschlott zum Bus nach Pforzheim. Schön war’s wieder.

Danke *Siggi* *f*ür deine Mühe.

Mittwoch, 9. August 2017 vom Hermannsee nach Weißenstein

Unser heutiger gemeinsamer Treffpunkt für Bus- und Privatfahrer:
10 Uhr an der Haltestelle Hermannsee. Tourführer ist Manfred Lichter. 28 unternehmungslustige Wanderer machen sich auf den Weg. Angenehme 23° begleiten uns über die Grunbacher Straße > Wald. Eine Schranke mit Schild „Durchgang verboten Baumfällarbeiten“ nötigen uns zum Umdisponieren.

Wolfgang mahnt zum Rückzug, bei Manfreds Vorlauf war noch alles frei.
Leichter Anstieg Richtung Ort Büchenbronn durch die Wiesen. Nach diesem Bogen landen wir wieder auf dem ursprünglich geplanten Weg. Herrlicher Waldboden immer bergab oberhalb der Nagold und dem Weißensteiner Bahnhof.
Nach 2 Std. - 6,51 km - 568 Kilokalorienverbrauch, erreichen wir Punkt 12 Uhr unser vorbestelltes Gasthaus „Rabeneck“. Franz und Ingrid erwarten uns.
Wir füllen die komplette Stube in angeregter Unterhaltung, erfreuen uns flotter Bedienung und genießen das geschmackvolle Speisenangebot.
Aufbruch gegen 14 Uhr. Mit Stadtbus und einigen bereits am Morgen abgestellten PKW’s geht’s zurück zu den Parkplätzen Hermannsee und Sonnenhof.
Schön war’s wieder. Danke Manfred.

Mittwoch, 13. September 2017 Von Mühlacker nach Schönenberg

Treffpunkt 9.30 Uhr im Hbf Pforzheim. Herzliche Begrüßung 22 Wanderlustiger, trotz wetterbedingter Einschränkungen: Viel Wind und nur 18° und Regen ist auch angesagt.. Mit der S-Bahn geht’s nach Mühlacker.
Abmarsch um 10.30 Uhr. Unser heutiger Wanderführer ist erstmals Werner Deißler. Eine tolle Tour hat er für uns organisiert. Ein windgeschützter Weg führt uns an blühenden Wiesen vorbei leicht aufwärts bis zum schützenden Wald. Entlang der Eppinger Linie geht’s im Gänsemarsch über Stock und Stein bis wir die Weinberge (Sauberg) erreichen. Auf halber Strecke verlässt uns eine kleine Gruppe und wählt den direkten verkürzten Weg. Der Rest genießt vom oberen Weg aus die tolle Sicht. Unter uns liegt das Weingut „Jaggy“.

Kurz vor 12 Uhr erreichen wir das für uns reservierte „Lamm“ in Schönenberg.
Hans Hermann und Ruth sind uns nachgefahren, das ist Treue.
Bewirtung ist perfekt, alle zufrieden, Beifall für Werner.
Gegen 14 Uhr Start zum Rückmarsch Richtung Bushaltestelle und die liegt bei der wunderschönen Waldenserkirche, 1710 nach dem Waldenserführer Henri Arnaud benannt. Hier findet leider gerade eine Trauerfeier statt, keine Möglichkeit zur Besichtigung.
Ab Bhf. Mühlacker geht’s mit dem Zug zurück nach Pforzheim. Hier trennen sich unsere Wege. Tschüss alle miteinander bis zum nächsten Mal.
Schön war’s wieder, danke Werner Deißler, darfst uns wieder mal führen.

Mittwoch, 11. Oktober 2017 von Knittlingen nach Großvillars
Treffpunkt ist heute die Busstation beim Schul-und Sportzentrum in Knittlingen.
Angereist wird mit 3 voll besetzten Privat-Pkw’s und Bus. Zusammen sind wir 18.
Abmarsch 10.35 Uhr. Fredi und Lore haben die heutige Tour für uns ausgekundschaftet. Es ist nur schön was uns erwartet. Auch Paula ist im Glück, verausgabt sich fast vor lauter Begeisterung, frei rennen zu können. Diese einzigartige Landschaft lässt uns immer wieder inne halten um den Rundblick zu genießen. Bei angeregter Unterhaltung erreichen wir nach ca. 2 Stunden gegen 12 Uhr „Hildes „Besenstüble“. Die beiden Werner, Franz und Ingrid und erstmals Erich Bauer sind uns nachgereist um der Gesellschaft beim gemeinsamen Mittagessen beizuwohnen. Hier wird mit heimischem Wein angestoßen.
Ingrid Häffelin verteilt die Ausschreibungen für unseren Weihnachtsmarktausflug Am 13. Dezember nach Besigheim und Ludwigsburg.
Zufriedener Aufbruch gegen 14.20 Uhr. Die 3 nachgereisten Autos ermöglichen ermüdeten Wanderern, denen der Rückweg zu viel werden könnte, Mitfahrmöglichkeit. Eine tolle Sache die dankbar angenommen wird.

Die restliche Gruppe macht sich auf den ein wenig abgekürzten Rückweg. Eine aufgeregt begrüßende „Hühnerschar“ am Wegesrand begrüßt uns und trägt sehr zur Erheiterung bei.

Mit neuem Schwung geht’s ausgelassen weiter. Nach 1 Stunde erreichen wir unseren Startort in Knittlingen und heimwärts geht’s. Schön war’s heute wieder.

Danke Fredi und Lore.

Mittwoch, 8. November 2017 über den Wallberg zum Schützenhaus Brötzingen

Trübes Wetter ist angesagt, und doch versammeln sich 18 Marschierer auf der Wallbergallee, angereist privat und mit Bus. Nach ausgelassener Begrüßung Abmarsch um 11 Uhr. Siggi Freitag hat diese heutige Tour für uns ausgearbeitet.

Es ist immer wieder ein Erlebnis den Pforzheimer Trümmerberg zu besteigen. Der steile Anstieg wird teilweise beschwerlich. Aber oben angekommen genießen wir die grandiose Aussicht auf unsere Stadt, wollen uns gar nicht trennen. Es gibt ja auch viel zu lesen und zu studieren über das zerbombte Pforzheim. Eine wunderbare Gedenkstätte mit den weit ins Land funkelnden Stelen.

Der Abstieg wird am Pavillon unterbrochen. Speisekarten werden ausgeteilt und jeder kreuzt an- fast alle „ indisch“- dann zaubert Siggi auch noch Stärkung in Form von „Schnäpsle“ aus ihrem Rucksack. Prost und weiter geht’s. Immer noch ohne Schirm überqueren wir die Ersinger Straße und erreichen durch den Wald gegen 12.30 Uhr unser Ziel das „Schützenhaus“. Karin und Bernhard, Franz und Ingrid warten schon auf uns. Freudige Begrüßung, angeregte Unterhaltungen.

Das ungewohnte aber durchaus schmackhafte indische Essen wird zügig serviert, Ingrid Häffelin sammelt erste Anmeldungen für die Weihnachtsfahrt ein und Siggi bekommt ein dickes Lob mit Applaus für die tolle Tour.

Heimwärts geht’s zum Teil mit mitnehmenden Selbstfahrern, oder mit Bus ab Waldsportplatz oder als Fußmarsch zum Ausgangspunkt.

Danke Siggi

Vorschau für das Wanderjahr 2018:

1. Treffen am 14. März 2018 PSG Vereinsgaststätte

10.00 Uhr kleiner Eingewöhnungsmarsch (Roland führt)
ab Bushaltesstelle der Linie 2 Auf der „Rotplatte“.
12.00 Uhr gemeinsames Mittagessen, daran anschließend:

Abteilungsversammlung Seniorensport
Unter Leitung von Ingrid Häffelin